Herren Bezirksliga

SV Nabern III : VfL Kirchheim V
Freitag, 06.10.2023, 20:30 Uhr

Niederlage für den SV Nabern III

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom VfL Kirchheim V, als Simon Steinhübl sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber SV Nabern III perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Simon Steinhübl, der seine Spiele ausnahmlos siegreich gestaltete. In ihrem 3. Saisonspiel waren die Gastgeber vom SV Nabern III ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Klaiber / Treyz lagen gegen Smyrnis / Steinhübl bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine entscheidende Wendung gaben und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnten. Völlig ohne Chance waren Klaiber / Treyz hierbei im ersten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Schaner / Guth beim 3:0 gegen Bretz / Titze. Da gab es nichts zu rütteln. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Autenrieth / Hölzel beim letztendlich klaren 0:3 gegen Steinhübl / Nieters. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Michael Klaiber konnte im Spiel gegen Ronald Titze dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Matthias Schaner und Klaus Bretz, das Matthias Schaner letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Lange umkämpft war das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Marcel Autenrieth und Sebastian Steinhübl, ehe sich der Gastgeber mit 11:3, 5:11, 11:9, 3:11, 11:8 durchsetzen konnte. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Bernd Guth wenig später das Spiel, welches im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Ioannis Smyrnis abgab und eine Niederlage kassierte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Chancenlos war danach Udo Treyz gegen Jan Nieters nicht, aber mehr als ein 8:11, 11:9, 2:11, 2:11 war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Silas Hölzel und Simon Steinhübl, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des SV Nabern III und des VfL Kirchheim V in die Box. Unglücklich war Michael Klaiber in der Partie gegen Klaus Bretz, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Matthias Schaner in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Ronald Titze. Einen Sieg verpasste anschließend Marcel Autenrieth beim 1:3 gegen Ioannis Smyrnis. Der neue Zwischenstand war 5:7. Einen Sieg verpasste Bernd Guth beim 1:3 gegen Sebastian Steinhübl und er konnte das Match unterm Strich nicht ganz so ausgeglichen gestalten, wie man es vor der Partie auf Basis der TTR-Werte erhofft hatte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Udo Treyz die Partie gegen Simon Steinhübl mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.10.2023 (20:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diese Niederlage hat der SV Nabern III in der Saison nun 0 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 20.10.2023 gegen den TTC Notzingen-Wellingen an. Für den VfL Kirchheim V steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TTF Neuhausen/F. IV am 14.10.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 3:3 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
SV Nabern III
Doppel: Klaiber / Treyz 1:0, Schaner / Guth 1:0, Autenrieth / Hölzel 0:1
Einzel: M. Klaiber 1:1, M. Schaner 1:1, M. Autenrieth 1:1, B. Guth 0:2, U. Treyz 0:2, S. Hölzel 0:1
VfL Kirchheim V
Doppel: Bretz / Titze 0:1, Smyrnis / Steinhübl 0:1, Steinhübl / Nieters 1:0
Einzel: K. Bretz 1:1, R. Titze 1:1, I. Smyrnis 2:0, S. Steinhübl 1:1, S. Steinhübl 2:0, J. Nieters 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.10.2023 (20:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").